

FORSCHUNGS-TICKER**Werkstatt 1 „Entwicklung und Organisation von Ganztagschulen“**

Institut für Schulentwicklungsforschung, Universität Dortmund

Nr.	Projektname Projekthomepage	Institution/en Projektverantwortliche/r Projektlaufzeit/Dauer Bundesland	Kurzbeschreibung	Publikationen
1. Wissenschaftliche Begleitung von Modellversuchen, Wirkungsuntersuchungen, Evaluationen				
1.1	„Innovation Ganztagschule – INGA“ Wissenschaftliche Begleitung der Ganztagschulen in Rheinland-Pfalz http://www.inga.zepf.uni-landau.de/ (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Koblenz - Landau, Campus Landau ➤ Prof. Dr. Jürgen Wichmann ➤ 01.08.2003 bis 31.07.2005 ➤ Rheinland-Pfalz 	Dokumentation und Optimierung der Entwicklungsansätze selbstgesteuerten Lernens sowie der Förderung von Grundkompetenzen und der Berufsfähigkeit in schulpädagogischen Maßnahmen. Erweiterung der Fachkompetenzen der beteiligten Lehrer.	Zu den im Rahmen des Projektes INGA behandelten Themen ist hier eine umfangreiche Materialiensammlung zu finden (z.B. eine Zusammenfassung des Zwischenberichts; Ergebnisse der Hausaufgabenbefragung usw.): http://www.inga.zepf.uni-landau.de/ (Download 06.08)
1.2	Explorative Wirkungsuntersuchungen an GTS im Vergleich zu Halbtagschulen im Bereich Nordbaden http://www.ph-karlsruhe.de/cms/index.php?id=496 (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Pädagogische Hochschule Karlsruhe ➤ Prof. Dr. T. Pfeiffer, Prof. Dr. G. Weigand ➤ 07.2004 bis 07.2007 ➤ Baden-Württemberg 	Untersuchung der Wirkung ganztägiger Schulorganisation auf die Entwicklung der Schüler in den drei Bereichen: Schulzufriedenheit, Sozialverhalten, Schulleistung.	Lehren und Lernen. Zeitschrift für Schule und Innovation in Baden-Württemberg (33), 2007. Heft 6.
1.3	Evaluation der offenen Ganztagsgrundschulen der Landeshauptstadt Düsseldorf (OGATA) http://phil-fak.uni-duessel-	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Düsseldorf, Erziehungswissenschaftliches Institut, Abteilung für Bildungsforschung und Bildungsmanagement 	In einer Evaluation sollen Kenntnisse über die Akzeptanz, die Qualität und die pädagogischen Erträge des zu erprobenden Konzepts zu Ganztagsangeboten an 7	Zusammenfassung der wichtigsten Befunde: Appel, Stefan/Ludwig, Harald/Rother, Ulrich/Rutz, Georg (Hrsg.): Jahrbuch Ganztagschule 2007. Ganztagschule gestalten. Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag 2006.

	dorf.de/ew/bf/abgeschlossen_e_projekte.html (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Prof. Dr. Heiner Barz ➤ 01.2004 bis 03.2005 ➤ NRW 	Düsseldorfer Grundschulen gewonnen werden. Daraus können Impulse für die Optimierung der Organisation, für das pädagogische Konzept und Entscheidungsgrundlagen für Politik und Administration gewonnen werden.	
1.4	Wirkungen ganztägiger Angebote – theoretische Begründungen und empirische Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DIPF (Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung) ➤ Prof. Dr. Eckhard Klieme, Falk Radisch ➤ 2003 ➤ länderverbundene Untersuchung 	Untersuchung der schülerbezogenen Wirkung von Ganztagschulen durch a) einschlägige GTS-Forschungsliteratur b) Reanalyse aktueller Schulleistungsstudien.	Radisch, Falk/Klieme, Eckhardt: Wirkungen ganztägiger Schulorganisation. Bilanz und Perspektiven der Forschung. In: DDS (96) 2004. S. 153-169.
1.5	Wissenschaftliche Begleitung des Programms E&C (Entwicklung und Chancen junger Menschen in sozialen Brennpunkten) 1. Phase http://www.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=117&Jump1=LINKS&Jump2=1 (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DJI (Deutsches Jugendinstitut) ➤ Prof. Dr. W. Mack ➤ 09/2000 bis 09/2003 ➤ länderverbundene Untersuchung 	Untersuchung der Lebensbedingungen von benachteiligten Kindern + Jugendlichen in städtischen Gebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf und in strukturschwachen ländlichen Regionen.	Eine zusammenfassende und aktuelle Darstellung des Gesamtprogramms: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.): Entwicklung und Chancen junger Menschen in sozialen Brennpunkten (E & C) 2000. http://www.dji.de/1_e+c/eckurz.pdf (Download 06.08)
1.6	Wissenschaftliche Begleitung des Programms E&C 2. Phase E&C im Kontext neuer kommunalpolitischer Strategien http://www.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?proj	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DJI (Deutsches Jugendinstitut) ➤ Dr. Heike Förster ➤ 01/2004 bis 10/2007 ➤ länderverbundene Untersuchung 	Ausgangspunkt der Beobachtung der zweiten Phase ist die hohe Abhängigkeit lokaler Netzwerke und damit auch der beteiligten Instanzen der Kinder- und Jugendhilfe in Bezug auf	Zwischenberichte und Publikationen sind hier zu finden: http://www.eundc.de/ (Download 06.08) Burchardt, Susann/Förster, Heike/Harmsen, Christiane/Mögling, Tatjana/Tillmann, Frank: Die Bundesmodellprogramme "Entwicklung und Chancen junger Menschen in sozialen Brennpunkten" und "Lokales Kapital für soziale Zwecke"

	<p>ekt=330 (Download 06.08)</p>		<p>die Stadtteile von der vorherrschenden kommunalpolitischen Steuerung. Von Interesse ist die Frage nach dem Zustandekommen kommunalpolitischer Entscheidungen sowie der unterschiedlichen Bedeutung lokaler Netzwerke und jeweiliger Akteure.</p>	<p>im Kontext neuer kommunalpolitischer Strategien. Endbericht der zweiten Phase der wissenschaftlichen Begleitung (2004 - 2006). 2007. http://www.dji.de/bibs/330_8677_Endbericht_EundC.pdf (Download 06.08)</p> <p>Burchardt, Susann/Förster, Heike/Mögling, Tatjana: Dokumentation des EU-Fachkongresses "Kinder und Jugendliche in sozialen Brennpunkten - Neue Strategien der Kohäsion". 26. bis 28. Juni 2007 in Leipzig. 2007. http://www.dji.de/bibs/330_8666_Dokumentation_deu.pdf (Download 06.08)</p> <p>Burchardt, Susann/Mögling, Tatjana/Sadowskaja, Tatjana/Tillmann, Frank: Kooperation von Jugendhilfe und Schule. Ein deutsch-russischer Strukturvergleich. (In: Forum Jugendarbeit International. 2007.</p> <p>Burchardt, Susann/Tillmann, Frank: Schule im Kontext kommunaler Steuerung. Empirische Befunde aus den Gebieten des Bundesprogramms E&C. In: Reutlinger, Christian/ Wächter, Franziska/ Mack, Wolfgang (Hrsg.): Jugend und Jugendpolitik in benachteiligten Stadtteilen in Europa. Wiesbaden: VS Verlag 2007.</p> <p>Burchardt, Susann: Wirksamkeit lokaler Netzwerke und die Ausprägungen kommunalpolitischer Steuerung - Das Bundesmodellprogramm "E&C". In: Dokumentation der Bilanzkonferenz der BMFSFJ-Programmplattform. 2006.</p>
1.7	<p>Ganztägige Bildungssysteme im internationalen Vergleich</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Rostock ➤ PD Dr. Thomas Coelen ➤ 2002 bis 2005 ➤ länderübergreifende 	<p>Typologisierung ganztägiger Bildungssysteme vor dem Hintergrund formeller und nicht-formeller Bildung</p>	<p>Coelen, Thomas: Ganztageseinrichtungen in Finnland, den Niederlanden, Frankreich und Italien. Zu Struktur und Organisation. In: ZfE (9) 2006, Heft 1. S. 67-80.</p>

		Untersuchung	im internationalen Vergleich.	Coelen, Thomas/Otto, Hans-Uwe (Hrsg.): Handbuch: Grundbegriffe der Ganztagsbildung. Wiesbaden: VS-Verlag 2008. (erscheint im Juni 2008). Coelen, Thomas/Otto, Hans-Uwe (Hrsg.): Ganztägige Bildungssysteme. Innovation durch Vergleich (Studien zur International und Interkulturell Vergleichenden Erziehungswissenschaft. Münster: Waxmann 2005.
2. Entwicklung und Organisation				
2.1	<p>Die Entwicklung der Ganztagschulkonzeption und ihre Umsetzung an den einzelnen Schulen</p> <p>http://www.uni-mainz.de/FB/Paedagogik/AG_Schulpaedagogik/GTS_in_neuer_Form.php (Download 06.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Johannes-Gutenberg-Universität Mainz ➤ Prof. Dr. F.-U. Kolbe ➤ 2002 bis 2004 ➤ Rheinland-Pfalz 	<p>Wissenschaftliche Begleitung der Einrichtung der Entwicklungsverläufe und damit verbundenen fördernden bzw. hemmenden Faktoren bei der Planung und Realisierung des Angebots sowie dessen Akzeptanz bei den Akteuren.</p>	<p>Zwischenbericht zur wissenschaftlichen Begleitung der Ganztagschule in neuer Form in Rheinland-Pfalz. Die Entwicklung der Ganztagschulkonzeption und ihre Umsetzung an der einzelnen Schule. Mainz, August 2003 - Publ. in Vorbereitung</p> <p>Kolbe, F.-U./Idel, S./Kunze, K.: Wissenschaftliche Begleitung der Ganztagschule in neuer Form in Rheinland-Pfalz. In: Kliehme, E. (Hrsg.): Ganztagsangebote in der Schule. Internationale Erfahrungen und empirische Forschungen. Ergebnisse einer Fachtagung. Bonn/Berlin 2005.</p> <p>Kolbe, F.-U.: Schulentwicklungsforschung als Prozessforschung. Ein Beitrag zur rekonstruktiven empirischen Bildungsforschung am Beispiel der Einführung ganztägiger Schulangebote. In: Sozialer Sinn. Zeitschrift für hermeneutische Sozialforschung 5 (3) 2004. S.477-505.</p>
2.2	<p>Qualität für Schulkinder in Tageseinrichtungen (QuaST)</p> <p>http://www.spi.nrw.de/home/home_4.html (Download 06.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ SPI NRW (Sozialpädagogisches Institut) ➤ Katrin Macha, Dr. Rainer Strätz ➤ 2003 bis 2006 ➤ NRW 	<p>Entwicklung von Qualitätskriterien für Kindertageseinrichtungen und von geeigneten Verfahren zur internen und externen Evaluation sowie deren praktische Erprobung.</p>	<p>Strätz, Rainer/Hermens, Claudia/Fuchs, Ragnhild/Kleinen, Katrin/Nordt, Gabriele/Wiedemann, Petra: Qualität für Schulkinder in Tageseinrichtungen - Ein nationaler Kriterienkatalog. Weinheim: Beltz 2003.</p> <p>Gabriele Nordt: Methodenkoffer zur Qualitätsentwicklung in Tageseinrichtungen für Schul- und Vorschulkinder. Weinheim: Beltz 2005.</p>

				<p>Macha, Katrin/Wiedemann, Petra: Qualität für Schulkinder in Tageseinrichtungen“ http://www.spi.nrw.de/material/artikel.pdf (Download 06.08)</p> <p>Projekt-Post Nr. 1 http://www.spi.nrw.de/material/quast_propo1.pdf (Download 06.08)</p> <p>Projekt-Post Nr. 2 http://www.spi.nrw.de/material/quast_propo2.pdf (Download 06.08)</p>
2.3	<p>Ganztagsangebote für Schüler (Untersuchung neuer Konzepte pädagogischer Ganztagsangebote) http://www.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=223&Jump1=LINKS&Jump2=1 (Download 06.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DJI (Deutsches Jugendinstitut) ➤ Dr. Peter Wahler ➤ 12/2002 bis 03/2004 ➤ länderverbundene Untersuchung 	<p>Untersuchung neuer Konzepte pädagogischer Ganztagsangebote.</p>	<p>Wahler, Peter/Preiß, Christine/Schaub, Günther (Hrsg.): Ganztagsangebote an der Schule. Erfahrungen – Probleme – Perspektiven. München: Verlag Deutsches Jugendinstitut 2005. (=DJI-Fachforum Bildung und Erziehung; Bd. 5).</p>
3. Zeit				
3.1	<p>Pädagogische Arbeitszeit und Schulentwicklung am Modell von Bremer Ganztagsgrundschulen http://www.ifs-dortmund.de/P96.html (Download 06.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Dortmund, Institut für Schulentwicklungsforschung ➤ Prof. Dr. H. G. Holtappels ➤ 08/2004 bis 09/2006 ➤ Bremen 	<p>Implementierung und Effekte eines neuen Arbeitszeitmodells an 3 Bremer Ganztagsgrundschulen.</p>	<p>Pfeifer, M./Bergmann, K./Holtappels, H.G.: Entwicklung von Lernkultur und veränderten Lern- und Arbeitszeitbedingungen. In: Appel, S. (Hrsg.): Jahrbuch Ganztagschule 2008: Wochenschauverlag 2008.</p> <p>Pfeifer, M./Bergmann, K.: Entwicklung von Lernkultur unter veränderten Arbeits- und Kooperationsbedingungen – Befunde einer empirischen Längsschnittuntersuchung. In: Lankes, E.M. (Hrsg.): Pädagogische Professionalität. Münster: Waxmann 2008. (im Druck)</p>

			<p>Pfeifer, M./Holtappels, H.G.: Improving learning culture in all-day schools: results of a new teaching time model. European Educational Research Journal. (im Review)</p> <p>Holtappels, H. G./Pfeifer, M./Bergmann, K. : Pädagogische Arbeitszeit und Schulentwicklung im Präsenzzeitmodell von Bremer Ganztagsgrundschulen. Forschungsbericht über die Ergebnisse der Begleitforschung. Dortmund 2006.</p>
4. Raum			
4.1	<p>Expertise: Raumnutzung durch Teams in Herforder Ganztagsgrundschulen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Siegen ➤ PD Dr. Thomas Coelen ➤ 03.2007 bis 09.2007 ➤ NRW 	<p>Mit der Expertise „Team und Raum“ unterzieht sich die Stadt Herford einer kritischen Überprüfung ihrer Ganztagschulentwicklung. Im Fokus steht hierbei der Entwicklungsbereich „Raumnutzung durch Pädagogen-Teams“. Anlass für die Expertise boten weitreichende Um- und Neubauten in Herford nach dem Konzept von Buddensiek (2004) und damit verbundene Entwicklungsprozesse in der Ganztagschulentwicklung. Ziel der Expertise war, den „Status Quo“ des Entwicklungsbereiches schon in der ersten Phase der Neuorientierung zu erheben, Handlungsbedarfe zu ermitteln und Empfehlungen für</p> <p>Interne Veröffentlichung im Schulausschuss der Stadt Herford.</p>

			Fortbildungen auszusprechen.	
5. Gesundheitsförderung				
5.1	Gesundheitsfördernde Schule als Ganztagsangebot http://www.htwm.de/sa-arc/archiv/Projekte/P_2004/Schu-lege/gesundheitsfoerdende_schule.htm (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ FH Mitweida ➤ Prof. Dr. Günter Zurhorst ➤ 09/2004 bis 08/2007 ➤ Sachsen 	Untersuchung der gesundheitlichen und psychosozialen Belastungen an Schulen und ihrer Umwandlung in Richtung eines gesundheitsförderlichen Zusammenarbeitens	Der Forschungsbericht geht zurzeit noch durch die entsprechenden Gremien/Institutionen.
6. Unterricht				
6.1	Individuelle Förderung in ganztägig organisierten Schulformen des Primarbereichs http://www.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=412 (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DJI (Deutsches Jugendinstitut) ➤ Dr. Heinz-Juergen Stolz ➤ 05/2005 bis 10/2007 ➤ länderverbundene Untersuchung 	Untersuchung der Qualität und Wirkung von individuellen Fördermaßnahmen und –angeboten in ganztägigen Formen der Grundschule dreier Bundesländer.	Kaufmann, Elke: Individuelle Förderung in ganztägig organisierten Schulformen im Primarbereich. Abschlussbericht. Deutsches Jugendinstitut: Wissenschaftliche Texte 2008. http://www.dji.de/bibs/06_08_Abschlussbericht%20Kaufmann_Primarbereich.pdf (Download 06.08) Hössl, Alfred/Vossler, Andreas: DISKURS. Manchmal bin ich fix und fertig. In: DISKURS (14) 2004. Heft 1, S. 18-27.
6.2	Physik im Kontext: Ein Programm zur Förderung der naturwissenschaftlichen Grundbildung durch Physikunterricht (PIKO) http://www.uni-kiel.de/piko/ (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ IPN - Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften, Kiel ➤ Prof. Dr. Manfred Euler ➤ 01.08.2003 bis 31.12.2007 ➤ Schleswig-Holstein 	Anregung einer aktiven Beteiligung der Schüler am Unterricht durch Vielfalt methodischer Ansätze und Ideen, Anregung zum physikalischen Denken durch Vermittlung eines kompetenten Umgangs mit NW-Basiskonzepten, Experimenten und Modellen sowie der Anwendung auf Alltagssituationen.	Im Projekt entwickelte Konzepte und Materialien: http://www.uni-kiel.de/piko/?topic=3&subtopic=0&nr=0&sessID=c6152617a7993629ced84fde17e5a2b9 (Download 06.08)
6.3	Neue Lehr- und Lernformen	➤ Universität Koblenz-		Wolf, Norbert: Ganztagschule ohne Hausaufgaben - Aufga-

	<p>an der GTS: Schule ohne Hausaufgaben - Aufgabenorientierter Unterricht (AoU) Kennwort: Ganztagschule ohne Hausaufgaben (GTS ohne HA)</p>	<p>Landau, Campus Koblenz, Institut für Pädagogik</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Dr. Norbert Wolf ➤ 06.2004 bis 02.2007 ➤ Rheinland-Pfalz 		<p>benorientierter Unterricht (AoU) (Teil 2). Hauptuntersuchung – Lehrer. In: rps (58) 2007. Heft 1. S. 9-11. http://www.uni-koblenz.de/didaktik/mitarbeiter/rps01-07.pdf (Download 06.08)</p> <p>Wolf, Norbert: Ganztagschule ohne Hausaufgaben - Aufgabenorientierter Unterricht (AoU) (Teil 3). Hauptuntersuchung – Schüler. In: rps (58) 2007. Heft. S. 29-32. http://www.uni-koblenz.de/didaktik/mitarbeiter/rps02-07.pdf (Download 06.08)</p> <p>Ganztagschule ohne Hausaufgaben - Aufgabenorientierter Unterricht (AoU) (Teil 4). Hauptuntersuchung - Eltern. Zusammenfassung und Perspektive. In: rps (58) 2007. Heft 3. S. 53-57. http://www.uni-koblenz.de/didaktik/mitarbeiter/rps03-07.pdf (Download 06.08)</p> <p>Weitere Links zu den Forschungsergebnissen zum empirischen Projekt sind hier zu finden: http://www.uni-koblenz.de/didaktik/mitarbeiter/wolf.htm (Download 06.08)</p>
6.4	<p>Selbstgesteuertes lernen durch naturwissenschaftliche Freihand Experimente in der Ganztagschule http://iwm.uni-koblenz.de/iwm/forschung/projekte/abgeschlossene-projekte/gtsp/ (Download 02.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Koblenz Landau ➤ Prof. Dr. Alfons Stahlhofen, Prof. Dr. Peter Röddler ➤ 2002 bis 10/2004 ➤ Rheinland-Pfalz 	<p>Untersuchung von fördernden und hemmenden Faktoren im naturwissenschaftlichen Lernen durch die Konzeption von Blended Learning und experimentellem Arbeiten mit eLearning.</p>	<p>Zusammenfassung des Abschlussberichts http://iwm.uni-koblenz.de/iwm/forschung/projekte/abgeschlossene-projekte/gtsp/ (Download 02.08)</p> <p>Peter Ferdinand: Selbstgesteuertes Lernen in den Naturwissenschaften. Eine Interventionsstudie zu den kognitiven und motivationalen Effekten eines Blended Learning Ansatzes. Hamburg 2007. (= Studien zur Schulpädagogik; Bd. 52).</p>
7. Kooperation				
7.1	Ganztage im Primarbereich	➤ Universität Potsdam,		

	unter kooperativen Bedingungen (Bsp. Land Brandenburg) Entwicklungsmodell - von der Konzeption zur Ganztageseinrichtung	<p>KoBra.net: Serviceagentur Ganztage im Land Brandenburg</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ PD Dr. Barbara Wegner ➤ 11.2005 bis 07.2007 ➤ Brandenburg 		
7.2	Entwicklung eines Modells der Umsetzung von Ganztagskonzeptionen in Einrichtungen unter kooperativen Bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Potsdam ➤ Prof. Dr. Wegner ➤ 12/2005 bis 07/2007 ➤ Brandenburg 	Untersuchung der Entwicklung von kooperativen Ganztageseinrichtungen, exemplarische Anregung, Steuerung, Begleitung und Dokumentation des Entwicklungsprozesses, Profilerstellung der Konsultationsstandorte zur Situationsanalyse.	
7.3	Die Ganztage Schulen in Kooperation mit außerschulischen Partnern	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Evangelische Fachhochschule Ludwigshafen ➤ Prof. Dr. Haro Schreiner, Prof. Dr. Wolfgang Krieger, Dr. Monika Ludwig ➤ 2002-2004 ➤ Rheinland Pfalz 	Untersuchung des Beitrags der außerschulischen Partner zur Gestaltung der GTS, Erkenntnisse zur besseren Zusammenarbeit zwischen Schulen und Jugendhilfe.	Die Tagungsdokumentation zur Vorstellung der empirischen Studien zur Entwicklung der Ganztage Schule ist in einem Berichtsheft von Herrn Prof. Dr. Kolbe, Uni Mainz erschienen. Dieses Heft kann unter dem Titel " Ganztage Schule in Entwicklung. Empirische, konzeptionelle und bildungspolitische Perspektiven " über das Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend in Mainz bezogen werden (email an: Manfred.Jungbluth@mbfj.rlp.de). Die Gesamtstudie wurde vom Ministerium nicht veröffentlicht.
7.4	Schule und soziale Netzwerke – Nutzung außerschulischer Ressourcen für eine lebenswelt- und gemeinwesenorientierte Schulentwicklung http://cgi.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=147&Jump1=LINKS&Jump2=147	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DJI (Deutsches Jugendinstitut) ➤ Dr. Jens Lipski ➤ 05/2001 bis 04/2004 ➤ länderverbundene Untersuchung 	Untersuchung der Kooperationen allgemein bildender Schulen mit außerschulischen Partnern und deren Auswirkungen auf das schulische Leben und den schulischen Unterricht.	Behr-Heintze, Andrea/Lipski, Jens: Schulkooperationen. Stand und Perspektiven der Zusammenarbeit zwischen Schulen und ihren Partnern. Ein Forschungsbericht des DJI. Wochenschau Verlag 2005. Lipski, Jens: Kooperation von Schule mit außerschulischen Akteuren - Chancen für eine neue Lernkultur. In: Bulletin 2005. Heft 71, S. 4-7.

	<p>p2=1 (Download 06.08)</p>			<p>http://cgi.dji.de/cgi-bin/bulladmin/panel.php?sprache=D&demand=bull71_d&dex=/srv/www/htdocs/bulletin/d_bull_d/bull71_d/bull71_4.htm (Download 06.08)</p> <p>Deutsches Jugendinstitut, Projekt "Schule und soziale Netzwerke" (Hrsg.): Teuber, R.: Gesetzliche Grundlagen der Kooperation allgemein bildender Schulen mit anderen Einrichtungen und Personen. München 2004. http://cgi.dji.de/bibs/147_3788_Teuber_Gutachten.pdf (Download 06.08)</p> <p>Deutsches Jugendinstitut, Projekt "Schule und soziale Netzwerke" (Hrsg.). Behr-Heintze, Andrea/Lipski, Jens: Schule und soziale Netzwerke. Erste Ergebnisse der Befragung von Kooperationspartnern allgemein bildender Schulen. München 2003. http://cgi.dji.de/bibs/147_1462_BerichtKooperationspartner.pdf (Download 06.08)</p> <p>Deutsches Jugendinstitut, Projekt "Schule und soziale Netzwerke" (Hrsg.): Lipski, Jens/Kellermann, Doris: Schule und soziale Netzwerke. Erste Ergebnisse der Befragung von Schulleitern zur Zusammenarbeit allgemein bildender Schulen mit anderen Einrichtungen und Personen. München 2002. http://cgi.dji.de/bibs/147_1067_Zwischenbericht2.pdf (Download 06.08)</p>
7.5	<p>Eine empirische Studie zur Kooperation von Jugendhilfe und Schule</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Tübingen, Institut für Erziehungswissenschaft ➤ Dr. Eberhard Bolay, Carola Flad, Heiner 	<p>Untersuchung der spezifischen Produktivität einer sozialraumverankerten Schulsozialarbeit hinsichtlich der gelingenden inner-</p>	<p>Kohlmeyer, Klaus/Mauruszat, Regine: Der Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitung: Kooperation von Schule und Jugendhilfe. "Was gibt's da zu lernen?". April 2006. http://www.ibbw.de/projekte/bas/info_wiss-begleitung-Dateien/BAS_Abschlussbericht_2006.pdf (Download 06.08)</p>

		<p>Gutbrod</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 1999/2000 bis 2003 ➤ Baden-Württemberg 	<p>und außerschulischen Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule an Hand des „Stuttgarter Modells“.</p>	<p>LWV Württemberg-Hohenzollern (Hrsg.): Bolay, Eberhard/Flad, Carola/Gutbrod, Heiner: Sozialraumverankerte Schulsozialarbeit. Eine empirische Studie zur Kooperation von Jugendhilfe und Schule. Tübingen 2003.</p> <p>http://w210.ub.uni-tuebin-gen.de/dbt/volltexte/2005/1785/pdf/SozialraumverankerteSchulsozialarbeitNr7.pdf (Download 06.08)</p> <p>Weitere Materialien/Berichte/Dokumentationen hier: http://www.ibbw.de/projekte/bas/index.asp (Download 06.08)</p>
7.6	<p>Expertise zur Kooperation von Ganztagschule und Jugendhilfeangeboten in BW</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Tübingen ➤ Dr. Eberhard Bolay, Carola Flad ➤ 2005 ➤ Baden-Württemberg 	<p>Beschreibung, Systematisierung und Vergleich von Praxisentwicklungen in der Kooperation von Ganztagschulen und Jugendhilfe an fünf Standorten in BW.</p>	<p>Flad, Carola/Bolay, Eberhard: Expertise zur Kooperation von Ganztagschule und Jugendhilfeangeboten in Baden-Württemberg. Tübingen 2005.</p> <p>http://w210.ub.uni-tuebin-gen.de/dbt/volltexte/2006/2207/pdf/gts_expertise_flad_bolay.pdf (Download 06.08)</p>
7.7	<p>Schulversuche zur Kooperation von Jugendhilfe und Schule für Erziehungshilfe: Ganztagschule für Risikokinder http://univis.uni-frankfurt.de/formbot/dsc_3Danew_2Fresrep_view_26projs_3Db4_2Fwe4_2Fzentr_2Fschulv_26dir_3Dfb4_2Fwe4_26ref_3Dresrep (Download 06.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt am Main ➤ Dr. St. Ellinger ➤ 09/1999 bis 07/2007 ➤ Hessen 	<p>Teilprojekt 1: Diagnose- und Förderklassen im Rahmen einer Ganztagschule. Es wird ein Konzept erprobt, das ein festes Team aus Jugendhilfe- Mitarbeiterinnen (Erzieherin, Sozial-Pädagogin), einem Psychologen und einem Sonderschullehrer vorsieht.</p> <p>Teilprojekt 2: Traumatisierte Kinder und Jugendliche, die als Schu-</p>	<p>Ellinger, Stephan: Diagnose- und Förderklassen im Rahmen einer Ganztagschule: Konzeptskizze zur Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule für Erziehungshilfe. In: Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete (VHN) 2000. Nr. 3, S. 380-385.</p> <p>Ellinger, Stephan: Lösungsorientierte Elternarbeit in der Ganztagschule: Formen und Effekte kompetenzstärkender Erziehungsbegleitung im Rahmen einer innovativen Betreuungsform. In: Zeitschrift für Heilpädagogik (ZfH) 2002, Nr. 12. S. 486-493.</p> <p>Ellinger, Stephan: Risikokinder in der Ganztagschule: Mo-</p>

			<p>absentisten zum Teil jahrelang von der Schule ferngeblieben waren, werden im Heim selbst gemeinsam beschult, indem ein Sonderschullehrer, eine Erzieherin, Sozialpädagogin und Praktikantinnen gemeinsam ganztags beschulen.</p>	<p>dellversuch zur Kooperation von Jugendhilfe und Schule für Erziehungshilfe. Zwischenergebnisse. In: Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete (VHN) 2002. Nr. 3. S. 173-184.</p> <p>Ellinger, Stephan/Hoffart, E. /Möhrlein, G.: Jugendhilfe macht Schule: Zwischenbericht über eine Organisationsentwicklung. In: Dialog Erziehungshilfe 2007. Nr. 3, S. 27-35.</p>
7.8	<p>Gestaltung von Ganztagsangeboten im Schulalter durch die Kinder- und Jugendhilfe – Initiativen und Strategien http://www.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=281 (Download 06.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DJI (Deutsches Jugendinstitut) ➤ Prof. Dr. Wolfgang Mack ➤ 11/2003 bis 03/2005 ➤ länderverbundene Untersuchung 	Bestandsaufnahme	
7.9	<p>Außerunterrichtliche Jugendbildung in einer nordostdeutschen Großstadt</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Rostock, Institut für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik ➤ PD Dr. Thomas Coelen, Prof. Hans-Jürgen von Wensierski ➤ 08.2006 bis 07.2007 ➤ Mecklenburg-Vorpommern 		<p>Sigeneger, Jüte Sophia/Von Wensierski, Hans-Jürgen: Jugendbildung in der Hansestadt Rostock. Bildungskonzepte und Erfahrungen von Pädagogen in der Ganztagsbildung und in der außerschulischen Jugendbildung – eine empirische Analyse - . Rostock 2007. http://www.rostock.de/Internet/stadtverwaltung/download/a50/forschungsberichtjb.pdf (Download 06.08)</p>
7.10	<p>Wissenschaftliche Begleitforschung „Jugendsozialarbeit an Hauptschulen und im BVJ in Baden-Württemberg“</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Tübingen, Institut für Erziehungswissenschaft ➤ Dr. Eberhard Bolay ➤ 2001 – 2004 ➤ Baden-Württemberg 	<p>Untersuchung der Ausgestaltung, Produktivität und Kooperationspraxis von Jugendsozialarbeit an Hauptschulen in sozialen Brennpunkten und im Berufsvorbereitungsjahr an</p>	<p>Bolay, Eberhard/Flad, Carola/Gutbrod, Heiner: Jugendsozialarbeit an Hauptschulen und im BVJ in Baden-Württemberg. Abschlussbericht der Begleitforschung zur Landesförderung. Tübingen 2004. http://w210.ub.uni-tuebingen.de/dbt/volltexte/2005/1784/pdf/Jugendsozialarbeit-an-</p>

			Beruflichen Schulen.	Schulen-Internet.pdf (Download 06.08)
7.11	Lehrerkooperation in norddeutschen Ganztagschulen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Rostock, Institut für Schulpädagogik ➤ PD Dr. Axel Gehrmann ➤ Mecklenburg Vorpommern 	Untersuchung der Wirkungen und Effekten struktureller und inhaltlicher Veränderungen im Rahmen der Einführung von Ganztagsbetrieben in Primar- und Sekundarstufen auf das Professions- und Kooperationsverständnis in Lehrerkollegien und damit verbundenen Anpassungsprozesse an 48 Schulen aus 6 Bundesländern.	
7.12	Kooperation von Schule mit außerschulischen Akteuren – Datenbank Schule & Partner http://www.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=560 (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ DJI (Deutsches Jugendinstitut) ➤ Dr. Jens Lipski ➤ 03/2004 bis 12/2006 ➤ länderverbundene Untersuchung 	Identifikation und Dokumentation guter Praxisbeispiele der Kooperationen von Schulen und außerschulischen Akteuren als Anregungen für neue Kooperationsformen.	Schnitzer, Anna: Kooperation von Schule mit außerschulischen Akteuren. Abschlussbericht 2008.
8. Berufswahl, Berufsorientierung				
8.1	Lebens- und Berufswegeplanung mit dem Baby-Simulator – Konzepte, Umsetzungen und Reichweite eines sexualpädagogischen Präventionskonzeptes (für Mädchen) http://www.gesundheitberlin.de/index.php4?request=themen&topic=2142&type=infotext (Download 06.08)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Oldenburg, Institut für Pädagogik ➤ Prof. Dr. Anke Spies ➤ 01.09.2005 - 31.08.2007 ➤ Niedersachsen 		<p>Spies, Anke: Lebensthema Mutterschaft oder Bildungsthema Elternschaft? – „Elternpraktika“ mit Babysimulatoren in der pädagogischen Praxis. Wiesbaden: VS-Verlag 2008. (i.E.) erscheint April/Mai</p> <p>Spies, Anke: Elternpraktika mit Babysimulatoren – Prävention oder „Kalter Krieg“ in der pädagogischen Arbeit mit benachteiligten Mädchen? In: Villa, Paula/Thiessen, Barbara (Hrsg): Mütter/Väter. Elternschaft zwischen medialen Inszenierungen und alltäglicher Praxis. Münster 2008. (i.E.) erscheint im September</p>

			<p>Chamakalayil, Lalitha/Spies, Anke: Life-planning with the infant-simulator: concepts, aims and intentions of disseminators in a sexual health-related prevention program. In: Chandra, Vinod (Hrsg.): Asian Youth and Childhoods 2007. Delhi, Macmillan, S. 44.</p>
8.2	<p>„Brücke zum Beruf“ – Berufsorientierung und Lebensplanung – Schulformübergreifende sozial-pädagogische Beratung und Begleitung benachteiligter Mädchen und Jungen http://www.staff.uni-oldenburg.de/anke.spies/16204.html (Download 06.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Universität Oldenburg, Institut für Pädagogik ➤ Prof. Dr. Anke Spies ➤ 15.02.2004 -30.06.2004; 01.07.2005 - 31.12.2006 ➤ Niedersachsen 	<p>Spies, Anke (2008): Sozialpädagogische Wegeplanung – Schulformunabhängige Impulse für die Benachteiligtenförderung im Rahmen von Schulentwicklungsprozessen. In: Leiprecht, Rudolf (Hrsg.): Diversitätsbewußte Sozialpädagogik. 2008. (i.E.)</p> <p>Spies, Anke: Beruf und Arbeit. In: Otto, Hans-Uwe/Coelen, Thomas (Hrsg.): Grundbegriffe der Ganztagschule. Das Handbuch. Wiesbaden 2008. (i.E.)</p> <p>Spies, Anke (2006): Elternarbeit – Motivationspotenzial und Förderungsressource. In: Berufsbildung, Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule. (60) Dezember 2006. S. 16-19.</p> <p>Spies, Anke: „Unterricht ist eben nur ein kleiner Teil...“ – Beratung für benachteiligte Mädchen, Jungen und ihre Eltern in der Berufsorientierungsphase. In: Spies, Anke/Tredop, Dietmar (Hrsg.): „Risikobiografien“ - Benachteiligte Jugendliche zwischen Ausgrenzung und Förderprojekten. Wiesbaden 2006. S. 237-254.</p> <p>Spies, Anke: Schulsozialarbeit – Scharnier zwischen Disziplinen und Praxisansätzen. In: Spies, Anke/Tredop, Dietmar (Hrsg.): „Risikobiografien“ - Benachteiligte Jugendliche zwischen Ausgrenzung und Förderprojekten. Wiesbaden 2006. S. 157-176.</p>

				<p>Spies, Anke (2006): Sozialpädagogische Beratung in der Schule – Ein Instrument zur Sicherung der Berufseinstimmung bildungsbenachteiligter Mädchen und Jungen. In: Berufsbildung, Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule. (60) März 2006. S. 67-68.</p> <p>Spies, Anke: Kinder statt Beruf? – Zukunftsoptionen benachteiligter Mädchen am Übergang von der Schule in den Beruf. In: Unsere Jugend (57) 2005, Heft 12. S. 522-532.</p>
9. Pädagogische Möglichkeitsräume				
9.1	<p>Bedingungen und Wirkungen der pädagogischen Arbeit an Ganztagschulen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ PH Karlsruhe ➤ Prof. Dr. G. Weigand, ➤ Prof. Dr. T. Pfeiffer ➤ 01.03.07 bis 28.02.08 ➤ Baden-Württemberg 		
9.2	<p>Freie Lernorte – Raum für mehr http://www.freie-lernorte.de/ (Download 08.08)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Schulen ans Netz e.V., Bonn ➤ Michael Schopen ➤ 05.2005 bis 03.2008 ➤ NRW 	<p>Das Projekt widmete sich der Aufgabe, neue Räume für selbstgesteuertes und eigenverantwortliches Lernen an Ganztagschulen zu schaffen, und begleitete 60 Ganztagschulen aus der gesamten Bundesrepublik, die Freie Lernorte an ihren Schulen entwickelten und umsetzen.</p>	<p>Schulen ans Netz e.V. (Hrsg.): Freie Lernorte – Raum für mehr. Ergebnis- und Erfahrungsbericht der medienpädagogischen Begleitung. 2008. http://freie-lernorte.de/begleitprogramm/medienpaedagogischebegleitung/dokus/Freie_Lernorte_Ergebnisbericht.pdf (Download 08.08)</p> <p>Schulen ans Netz e.V. (Hrsg.): Freie Lernorte – Raum für mehr. Medien in der Ganztagschule. 2006. http://www.freie-lernorte.de/freielernorte/publikation/dokus/HR-komplett.pdf (Download 08.08)</p>
<p>Quellen: 1. Forschungsnetzwerk „Ganztagschule“ im Rahmen von StEG,</p>				

2. Prüß, F./Kortas, S./Richter, A./Schöpa, M. (2007) Die Praxis der Ganztagschulforschung – Ein Überblick zur wissenschaftlichen Begleitung der Ganztagschulentwicklung. In: Bettmer, F./Maykus, S./Prüß, F./Richter, A. (Hrsg.). Ganztagschule als Forschungsfeld. Theoretische Klärungen, Forschungsdesigns und Konsequenzen für die Praxisentwicklung. VS Verlag. Wiesbaden.
3. Internet
4. Wissenschaftler/innen